

Philipps-Universität Marburg

Fachbereich 04 – Psychologie

AG Klinische Paar- und Familienpsychologie

Prof. Dr. Melanie Fischer



Ansprechperson für Rückfragen:

Anne Vogel, M.Sc. (Projektleitung)

Telefon: +49 6421 2823804

E-Mail: anne.vogel@uni-marburg.de

Allgemeine Informationen für Teilnehmer*innen

Philipps-Universität Marburg

Titel der Studie: WEGE - Wandel, Entscheidungen und Gestaltung in Übergangsphasen von Paarbeziehungen: Eine Mixed-Method Studie zu monogamen Paaren mit Interesse an konsensueller Nicht-Monogamie (Teil 1: Online-Befragung)

Herzlich willkommen bei unserer Studie zu *Wandel, Entscheidungen & Gestaltungsprozessen in Übergangsphasen von Paarbeziehungen*! Die Studie erfolgt im Rahmen eines Forschungsprojekts der Arbeitsgruppe für Klinische Paar- und Familienpsychologie der Philipps-Universität Marburg (Leitung: Prof. Dr. Melanie Fischer). Wir freuen uns sehr über Ihr Interesse an dieser Studie.

Im Rahmen unseres Forschungsprojekts möchten wir ein vertieftes Verständnis für die Erfahrungen und Perspektiven von aktuell monogam lebenden Paaren entwickeln, die überlegen, ihre Beziehung zu öffnen. Es sind alle Personen willkommen, unabhängig von der Beziehungsform, über die sie nachdenken (also z.B. offene Beziehung, Polyamorie, Swingen). Es sind Teilnehmende aller Geschlechter und sexueller Orientierungen willkommen. Die Ergebnisse der Studie sollen uns helfen, Entscheidungs- und Übergangsprozesse zwischen Beziehungsformen besser zu verstehen. Ausgehend von den Ergebnissen der Studie wollen wir zudem ein Unterstützungsangebot für Paare entwickeln, die sich aktuell in Entscheidungs- und Übergangsphasen bezüglich einer Öffnung der Beziehung befinden.

Teilnahmevoraussetzungen

Sie können an der Studie teilnehmen, wenn Sie die folgenden Kriterien erfüllen:

- Sie sind volljährig, d.h. mindestens 18 Jahre alt
- Sie haben ausreichende Deutschkenntnisse zur Beantwortung von Fragebögen
- Sie leben aktuell in einer monogamen Beziehung (also in einer romantischen Beziehung mit einer Person)
- Sie haben mit Ihrem*Ihrer Partner*in mindestens ein Gespräch dazu geführt, ob sie die Beziehung öffnen möchten (unabhängig davon, wer dieses Gespräch angeregt hat und ob Sie selbst die Beziehung öffnen möchten oder nicht)

Ablauf der Studie

Diese Studie besteht aus zwei Online-Befragungen, die im Abstand von sechs Monaten stattfinden.

Aufklärung

Im Folgenden werden Sie umfassend über den Ablauf informiert. Sollten Sie sich gegen eine Teilnahme entscheiden oder eine Teilnahme nicht möglich sein, entstehen Ihnen daraus keine Nachteile.

Online-Befragung

Anschließend bitten wir Sie, einen kurzen Online-Fragebogen (Dauer: ca. 10-15 Min) auszufüllen, der grundlegende Informationen zu Ihrer Person, Ihrer Partnerschaft sowie spezifischen Fragen zur potentiellen Öffnung der Beziehung erfasst. Weiterhin bitten wir Sie, Fragen zu ihrem eigenen aktuellen Wohlbefinden, Ihrer Partnerschaftszufriedenheit sowie zu den Motiven einer potentiellen Beziehungsöffnung zu beantworten. Sechs Monate nachdem Sie den ersten Fragebogen ausgefüllt haben, werden wir Ihnen automatisch den Link zum zweiten Online-Fragebogen (Dauer: ca. 5-10 Min) zuschicken. Dafür müssen Sie am Ende dieser Befragung Ihre Mailadresse angeben; diese wird separat von Ihren Daten gespeichert, um die Anonymität zu wahren.

Möglichkeit der Teilnahme an einem weiteren Studienteil

Darüber hinaus haben Sie nach der ersten Befragung die Möglichkeit mit Ihrem*r Partner*in an Online-Interviews von jeweils ca. 30-60 Minuten teilzunehmen. Wenn Sie daran Interesse haben, bitten wir Sie, am Ende der Befragung Ihre Mailadresse über einen separaten Befragungslink bereitzustellen sowie einen persönlichen Code zu generieren. Sie erhalten dann weitere Informationen zu diesem Studienteil und können frei über eine Teilnahme entscheiden.

Bei inhaltlichen Rückfragen zur Studie wenden Sie sich bitte direkt an die fachlichen

Ansprechpersonen:

Leitung der AG Klinische Paar- und Familienpsychologie: Prof. Dr. Melanie Fischer Philipps-Universität Marburg Fachbereich 04 – Psychologie AG Klinische Paar- und Familienpsychologie Gutenbergstraße 18, 35037 Marburg Telefon: +49 (0)6421-2823731 E-Mail: melanie.fischer@uni-marburg.de	Projektleitung: Anne Vogel, M.Sc. Philipps-Universität Marburg Fachbereich 04 – Psychologie AG Klinische Paar- und Familienpsychologie Gutenbergstraße 18, 35037 Marburg Telefon: +49 (0)6421-2823804 E-Mail: anne.vogel@uni-marburg.de
--	---

Informationen zu Teilnahmebedingungen und Datenschutz

Persönlicher Nutzen

Für die Teilnahme an der Studie erhalten Sie keine Vergütung. Mit Ihrer Teilnahme zu beiden Erhebungszeitpunkten haben Sie jedoch die Chance einen von fünf Wunschgutscheinen im Wert von 20€ zu gewinnen. Die Verlosung findet nach Abschluss der Datenerhebung, spätestens am 01.06.2027 statt. Die drei Gewinner*innen werden per Zufallsprinzip ausgewählt und im Gewinnfall per E-Mail informiert. Der Versand der Wunschgutscheine erfolgt ebenso per E-Mail. Eine direkte Auszahlung des Geldbetrages ist ausgeschlossen. Um an der Verlosung teilzunehmen, bekommen Sie am Ende der zweiten Befragung die Möglichkeit, Ihre E-Mail-Adresse anzugeben. Die E-Mail-Adresse wird ausschließlich für den Versand der Wunschgutscheine verwendet und getrennt von Ihren Antworten in der Studie gespeichert. Ihre E-Mail-Adresse wird hierbei bis zur Ziehung der Gewinner*innen gespeichert und anschließend gelöscht.

Diese Einwilligung können Sie jederzeit widerrufen. Ihre Angaben in dieser Studie bleiben weiterhin anonym, Ihre E-Mail-Adresse wird nicht an Dritte weitergegeben.

Zu den indirekten Nutzen zählen die Möglichkeit, eigene Beziehungs- und Lebenserfahrungen zu reflektieren und neue Einsichten in die eigene Partnerschaft zu gewinnen. Darüber hinaus leisten Sie durch Ihre Mitwirkung einen wichtigen Beitrag zur Erforschung verschiedener Beziehungskonzepte.

Risiken der Studie

Wir erwarten keine anhaltenden negativen Auswirkungen oder Risiken durch die Studienteilnahme. In einzelnen Fällen könnte die Beantwortung von Fragen zu Ihrer Partnerschaft oder Ihrem eigenen Wohlbefinden kurzfristig und vorübergehend Unbehagen hervorrufen. Sollten Sie eine Frage nicht beantworten wollen, kann diese ohne Angabe von Gründen übersprungen werden.

Es bestehen nur minimale Risiken für die Sicherheit und Vertraulichkeit Ihrer Daten und es werden alle Vorkehrungen getroffen, um Ihre Daten zu schützen. Alle Angaben werden pseudonymisiert, vertraulich behandelt und sicher gespeichert. Ausschließlich dem an der Studie beteiligten Forschungsteam wird Zugang zu den Daten gewährt; diese Personen unterliegen der Schweigepflicht (weitere Hinweise zum Datenschutz s.u.).

In dieser Studie werden sensible Daten (wie z.B. Interesse an offenen Beziehungen) verarbeitet. Daraus könnte sich die Sorge ergeben, dass auf Ihre Daten von staatlicher Seite zugegriffen werden könnte. Hier möchten wir explizit darauf hinweisen, dass wir solche Daten nicht freigeben müssen und diese nicht beschlagnahmt werden dürfen.

Freiwilligkeit und Anonymität

Die Teilnahme an der Studie ist freiwillig und kann jederzeit ohne Angabe von Gründen beendet werden, ohne dass Ihnen Nachteile entstehen. Eine Teilnahme an der Verlosung ist jedoch nur nach vollständiger Teilnahme an beiden Erhebungszeitpunkten der Online-Befragung möglich. Alle erhobenen Daten und persönlichen Mitteilungen werden streng vertraulich behandelt. Alle Projektmitarbeitenden, die mit Ihnen in Kontakt stehen und Zugang zu Ihren persönlichen Daten haben, unterliegen der gesetzlichen Schweigepflicht. Zudem halten wir alle Bestimmungen der europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) vollständig ein.

Datenschutz

Gem der Datenschutzgrundverordnung haben Sie grundsätzlich das Recht auf: Auskunft (Art. 15 DSGVO), Widerspruch (Art. 21 DSGVO), Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO), Löschung (Art. 17 DSGVO), Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO), Berichtigung (Art. 16 DSGVO). Diese Rechte beziehen sich jedoch ausschließlich auf Ihre Emailadressen, da alle weiteren Daten anonym erhoben werden und hier keine Rückschlüsse auf Ihre Person möglich sind.

Verarbeitung und Speicherung der Daten

Die Daten aus der Online-Erhebung werden über den Drittanbieter SoSciSurvey erfasst. Es erfolgt ein Schutz der Daten durch eine durchgängige SSLVerschlüsselung (HTTPS), der Serverstandort befindet sich in Deutschland. Nach drei Monaten werden die Daten automatisch von diesen Servern gelöscht. Die jeweiligen IP-Adressen werden nicht gespeichert. Die Daten werden im Anschluss an die Erhebung heruntergeladen und auf gesicherten Servern der Philipps-Universität Marburg gespeichert. Diese unterliegen strengen Zugriffskontrollen. Auf die Daten haben ausschließlich die Projektdurchführenden Zugriff, sowie in der Arbeitsgruppe tätige studentische Hilfskräfte und beteiligte Abschlussarbeitskandidat*innen.

Pseudonymisierung

Die Datenerhebung erfolgt anonym. Davon ausgenommen ist Ihre E-Mailadresse. Diese wird durch die Erhebungsplattform SosciSurvey separat von Ihren restlichen Daten gespeichert und mit einem persönlichen Code statt Ihres Namens pseudonymisiert erfasst und verarbeitet. Damit ist es nicht möglich, Ihre Angaben in den Fragebögen mit Ihrer E-Mailadresse in Verbindung zu bringen. Darüber hinaus ist die E-Mailadresse nur für die Studienleitung, Prof. Dr. Melanie Fischer, nicht aber für das restliche Forschungsteam einsehbar. Eine Einsicht in die Adressliste wird standardmäßig nicht erfolgen, außer im unwahrscheinlichen Falle technischer Schwierigkeiten im automatisierten Versand der Einladungsmails. Die E-Mailadresse wird ausschließlich verwendet, um Ihnen über die Plattform automatisiert den Link zur zweiten Befragung zuzusenden. Eine De-pseudonymisierung ist über SosciSurvey nur nach Erlaubnis einer datenschutzverantwortlichen dritten Person möglich und wird in diesem Projekt nicht erfolgen.

Die Daten werden zu den folgenden Zwecken erhoben, verarbeitet, genutzt und gespeichert:

- a. Die Ergebnisse dieser Studie werden als wissenschaftliche Publikation und im Rahmen von Abschlussarbeiten veröffentlicht. Dies geschieht in vollständig anonymisierter Form, d.h. ohne, dass die Daten den jeweiligen Teilnehmer*innen zugeordnet werden können. Die vollständig anonymisierten Daten dieser Studie werden anderen Forschenden zugänglich gemacht. Damit folgt diese Studie den Empfehlungen der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) zur Qualitätssicherung in Bezug auf Nachprüfbarkeit und Reproduzierbarkeit wissenschaftlicher Ergebnisse sowie der optimalen Datennachnutzung.
- b. Die im Rahmen der obenstehenden Zwecke erhobenen Daten werden unter Beachtung des Datenschutzgesetzes (DSGVO) und des Datenschutzgesetzes des Bundeslandes Hessen (HDSIG) verarbeitet.

Der Verantwortliche im Sinne der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und anderer nationaler Datenschutzgesetze der Mitgliedsstaaten sowie sonstiger datenschutzrechtlicher Bestimmungen ist die Philipps-Universität Marburg,

vertreten durch den Präsidenten, Prof. Dr. Thomas Nauss,

Biegenstraße 10, 35037 Marburg Tel.:

+49 6421 2826000

E-Mail: praesident@uni-marburg.de

Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Der Datenschutzbeauftragte der Philipps-Universität Marburg ist:

Dr. Rainer Viergutz

Biegenstraße 10, 35037 Marburg Tel.:

+49 6421 2826155

E-Mail: datenschutz@uni-marburg.de

Hinweis auf Rechte der Betroffenen

Weiterhin haben Sie das Recht, Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde einzulegen: Landesbeauftragter für Datenschutz Hessen

Herr Kaiser

Postfach 3163

65021 Wiesbaden

Telefon: +49 611 1408 161

E-Mail: poststelle@datenschutz.hessen.de

Homepage: <https://datenschutz.hessen.de/datenschutz/datenschutzbeauftragte>

Vielen Dank für Ihre Unterstützung – mit Ihrer Studienteilnahme leisten Sie einen wertvollen Beitrag zur Forschung im Bereich Partnerschaften!